

WINTER  
TAGUNG  
2018

29. Jänner – 02. Februar

# Von Milchseen zur Butterknappheit. Was kommt als Nächstes?

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM  
FÜR NACHHALTIGKEIT  
UND TOURISMUS

LE 14-20  
Entwicklung des ländlichen Raums

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums.  
Hier investieren wir  
die ländlichen Gebiete



Digitalisierung im ländlichen Raum –  
Infrastruktur als Basis für Arbeitsplätze

# Was ist Digitalisierung?

Veränderung von

- Prozessen
- Objekten
- Ereignissen

...durch eine stärkere Nutzung von digitalen Geräten

Digitaler Wandel als Synonym

# Wozu das Land digitalisieren?

1. Arbeitsplätze schaffen (Neugründungen, Gleiche Voraussetzungen für Unternehmen am Land und Stadt)
2. Ländliche Zonen stärken (Neue Dienstleistungen Vernetzung (Bildung, Kommunikation etc))
3. Teilhabe an moderner Gesellschaft

→ Ziel: Lebensqualität erhöhen und damit die ländlichen Zonen belebt zu halten

# Digitale Roadmap

- Ist die Digitalisierungsstrategie der Regierung
- zwölf Handlungsfeldern rund 150 konkrete Maßnahmen

→ [www.digitalroadmap.gv.at](http://www.digitalroadmap.gv.at)

# Digitalisierung in Niederösterreich

- Breitbandausbau als Herausforderung
- 100 Mbit/s als Benchmark
  
- 2015: 226.000 Haushalte
- 2019: 343.000 Haushalte

# Chancen der Digitalisierung

- Begleitung von Präzisionslandwirtschaft zur Ressourcenoptimierung im Sinne nachhaltiger Produktion
- Neue Kulturen und Techniken, (acker- und pflanzenbaulichen Aspekte, Warndienste)
- Reduktion von Verlusten und Abfällen in der Wertschöpfungskette (Lieferantenapps, Bündelungen,...)
- Ressourcen- und Energieeffizienz
- Neue Wege der Kommunikation zwischen LandwirtInnen, Verarbeitern und KonsumentInnen
- nachhaltige Stärkung der Wertschöpfungskette zur Erhöhung des landwirtschaftlichen Einkommen

# Kontakt

Generalsekretär DI Hans Mayrhofer  
mayrhofer@oekosozial.at

Ökosoziales Forum  
Herrengasse 13  
A-1010 Wien